

Starnberger Merkur

04.04.2008 15:42 Uhr | aktualisiert: 04.04.2008 15:48 Uhr

Seismische Wellen spüren Energie auf

Utting – Für ein Geothermie-Kraftwerk am Ammersee-Westufer beginnen Ende April erste geoseismische Untersuchungen. Die Firma GEOenergie Bayern sucht im Gemeindegebiet Utting, Schondorf und Finning nach Thermalwasser. Bereits ab Montag sind Mitarbeiter der Firma unterwegs, um mit Grundstückseigentümern die Rechte abzuklären.

Der Uttinger Claim umfasst etwa 45 Quadratkilometer. An verschiedenen Stellen wollen Geologen bis Mitte Juni Daten sammeln. In die Erde eingebrachte Geophone nehmen dabei vom Untergrund reflektierte seismische Wellen auf. Die Wissenschaftler erhalten dadurch ein dreidimensionales Bild der verschiedenen Untergrundschichten. Die seismischen Wellen werden von Spezialfahrzeugen aus in die Erde gesendet, ein laut Projektleiter Bernd Kapp umweltschonende Methode, die von Mensch und Tier im Untersuchungsgebiet kaum wahrgenommen werde.

Während der nächsten Monate sind laut GEOenergie mehrere Messfahrzeuge im Konvoi auf den Straßen und Wegen des Untersuchungsgebietes unterwegs.

Weitere Themen Kommentare

12.05.2008 21:06

➤ Starnberg: **Als Stadtschreiberin in Ostanatolien**

12.05.2008 19:17

➤ Gauting/Würmtal: **Neue Würmtal-Realschule: Chance oder ständiger Zankapfel?**

12.05.2008 19:17

➤ Andechs: **Alpenüberquerung von Andechs nach Meran**

12.05.2008 14:45

➤ Gilching: **Bauern müssen nicht um Existenz fürchten**

12.05.2008 13:26

➤ Starnberg: **Klaps auf Enkels Windelpopo ahndet Gericht nicht**

09.05.2008 16:27

➤ Utting: **Bau eines geothermischen Kraftwerks geplant**

Aktuelle Bilder aus der Region



[drucken](#) | [versenden](#) | [leserbrief](#) | [nach oben](#)

Unter dieser Adresse finden Sie den Artikel im Internet:

<http://www.merkur-online.de/907398>